PORSCHE SE

Presse-Information 3. September 2021

Porsche Automobil Holding SE rückt in den DAX auf

Vorstandsvorsitzender Hans Dieter Pötsch: „Unser Unternehmen hat sich als erfolgreiche Beteiligungsholding in den Bereichen Mobilitäts- und Industrietechnologie etabliert."

Stuttgart, 3. September 2021. Die Vorzugsaktien der Porsche Automobil Holding SE (ISIN: DE000PAH0038), Stuttgart, rücken mit Wirkung zum 20. September 2021 in den Deutschen Aktienindex (DAX) auf. Das gab die Deutsche Börse heute bekannt. „Unser Unternehmen hat sich als erfolgreiche Beteiligungsholding etabliert. Um für unsere Aktionäre eine attraktive und nachhaltige Rendite zu erzielen, investieren wir neben unserer Kernbeteiligung an Volkswagen in weitere Unternehmen aus den Bereichen der Mobilitäts- und Industrietechnologie", sagte der Vorstandsvorsitzende Hans Dieter Pötsch. Mit der DAX-Aufnahme werde sich die Wahrnehmung des Unternehmens in der breiten Öffentlichkeit nach der Aufnahme in den MDAX im März 2021 weiter erhöhen, zeigte sich Pötsch überzeugt.

Die Investitionsstrategie der Porsche Automobil Holding SE zielt auf die nachhaltige Wertschaffung für ihre Aktionäre. Diese orientiert sich an der Wertsteigerung des verwalteten Vermögens sowie an den Dividendenausschüttungen. Die Beteiligungen der Porsche Automobil Holding SE werden in zwei Kategorien unterteilt. Zu der ersten Kategorie zählt unsere langfristige Kernbeteiligung an der Volkswagen AG, Wolfsburg, an der die Porsche Automobil Holding SE 53,3 Prozent der Stammaktien bzw. 31,4 Prozent des gezeichneten Kapitals hält. Zu der zweiten Kategorie zählen Portfoliobeteiligungen, die von der Porsche Automobil Holding SE in der Regel auf Zeit gehalten werden. Solche Beteiligungen zeichnen sich typischerweise durch ein hohes Wachstums- und Wertsteigerungspotential während der Halteperiode aus.

Aktuell hält die Porsche Automobil Holding SE neben der Beteiligung an der Volkswagen AG insgesamt sieben weitere Beteiligungen an Technologieunternehmen in den USA, Israel und Deutschland. Zum Portfolio gehört die 100-Prozent-Beteiligung an der PTV Planung Transport Verkehr AG, Karlsruhe, ein führender Anbieter von Software für Verkehrsplanung und Transportlogistik. Hinzu kommen Minderheitsbeteiligungen an Markforged und Seurat (3D-Druck), Aurora Labs (Softwareanalyse), AEVA (laserbasierte Sensorik), INRIX (Analytik von Echtzeitdaten) sowie Isar Aerospace (Raketentechnologie).

Das erfolgreiche Beteiligungsmanagement der Porsche Automobil Holding SE zeigte sich zuletzt an den Börsengängen von AEVA und Markforged, bei denen jeweils eine signifikante Wertsteigerung erzielt werden konnte. „Wir planen unsere Investitionsaktivitäten auszuweiten und prüfen derzeit eine Vielzahl von weiteren konkreten Beteiligungsmöglichkeiten. Hierbei konzentrieren wir uns auf sehr vielversprechende Unternehmen im Bereich der Mobilitäts- und Industrietechnologie“, sagte Lutz Meschke, verantwortlich für das Vorstandsressort Beteiligungsmanagement.

Im Geschäftsjahr 2020 hatte die Porsche Automobil Holding SE ein Konzernergebnis nach Steuern von 2,6 Milliarden Euro erzielt. Für die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2021 wurde ein deutlich über dem Vorjahreszeitraum liegendes Konzernergebnis nach Steuern von 2,46 Milliarden Euro ausgewiesen. Für das gesamte Geschäftsjahr 2021 prognostiziert die Porsche Automobil Holding SE ein Konzernergebnis nach Steuern zwischen 3,4 und 4,9 Milliarden Euro.

Das gezeichnete Kapital der Porsche Automobil Holding SE in Form von nennwertlosen Inhaberaktien setzt sich aus 153.125.000 stimmberechtigten Stammaktien und 153.125.000 stimmrechtslosen Vorzugsaktien zusammen. Die Stammaktien sind nicht börsennotiert und werden mittelbar ausschließlich von Mitgliedern der Familie Porsche und Piëch gehalten. Am 3. September 2021 (Schlusskurs, XETRA) wiesen die Vorzugsaktien eine Marktkapitalisierung von 13,4 Milliarden Euro auf. Die Vorzugsaktie hat die ISIN DE000PAH0038 und ist an allen deutschen Börsen notiert.

Für das Geschäftsjahr 2020 hat die Porsche Automobil Holding SE eine Dividende von 2,21 Euro je Vorzugsaktie ausgeschüttet, was einer Dividendenrendite von 2,5 Prozent je Vorzugsaktie entspricht (auf Basis des Schlusskurses vom 3. September 2021, XETRA).

Dem dreiköpfigen Vorstand gehören Hans Dieter Pötsch (Vorstandsvorsitzender und Finanzvorstand), Dr. Manfred Döss (Recht und Compliance) sowie Lutz Meschke (Beteiligungsmanagement) an.

Weitere Informationen zur Porsche Automobil Holding SE finden Sie auf der Website des Unternehmens unter: www.porsche-se.com

Kontakt
Porsche Automobil Holding SE
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 911 – 11021